

Uwe Hermann, geboren 1961 in Sulingen, ist ein preisgekrönter deutscher Science-Fiction-Autor. Seine schriftstellerische Laufbahn begann in den 1990er-Jahren und umfasst heute weit über einhundert Kurzgeschichten sowie mehrere Romane. In seinen Werken verbindet er technologische Visionen oft mit humorvoller Satire und scharfsinniger Gesellschaftskritik.

Für sein Schaffen wurde er mehrfach mit den renommiertesten Preisen des Genres ausgezeichnet, darunter mehrfach der *Kurd Laßwitz Preis* (u. a. 2022 für den Roman *Nanopark*) und der *Deutsche Science-Fiction-Preis*. Seine Erzählungen erscheinen regelmäßig in Publikationen wie der *c't* oder dem Magazin *EXODUS*; zuletzt erschien 2026 sein siebter Erzählungsband *Mein Mensch und ich*.

Neben der Literatur wirkte Hermann als Storyautor an Computerspielen der Amiga-Ära sowie am plattdeutschen Kultfilm *Apparatspott 3* mit. Eine seiner prämierten Geschichten ist zudem als Audio-Exponat im Deutschen Museum Nürnberg zu hören. Uwe Hermann lebt und arbeitet in Niedersachsen.

www.UweHermann.com

Preise und Auszeichnungen

Die End-of-Life Schaltung

Kurd Laßwitz Preis 2024 - 1. Platz

Deutscher Science-Fiction-Preis 2024 - 4. Platz

Die Nachrichtenmacher

Kurd Laßwitz Preis 2023 - 1. Platz

Nanopark

Kurd Laßwitz Preis 2022 - 1. Platz

Das Internet der Dinge

Kurd Laßwitz Preis 2018 - 1. Platz

Deutscher Science-Fiction-Preis 2018 - 1. Platz